

Kirchgemeindeversammlung

Protokoll der Versammlung vom

Dienstag, 15. Juni 2021

20.00 bis 20.55 Uhr, in der Kirche



Total Stimmberechtigte 1'286

Anwesend: 16

Absolutes Mehr: 9

Vorsitz: Andrea Schwander
Präsidentin

Protokoll: Gabriela Wälchli
Sekretärin

Stimmzähler:

Entschuldigt: Jasmin Zehnder, Pfrn.
Simon Zwygart, Synodalrat und Ursula Zwygart
Hans Jakob und Annemarie Glauser
Rosmarie und Beat Wermuth
Susanne Kobel, Sigristin

Gäste (ohne Stimmrecht):

Publikation: Ordnungsgemäss im Anzeiger
Nr. 19 vom 12. Mai 2021

Traktanden

1. Protokoll
Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 1. Dezember 2020
Genehmigung
2. Jahresrechnung
 - a) Genehmigung Nachkredit von Fr. 4'596.05
 - b) Kenntnisnahme Nachkredittabelle von Total Fr. 13'316.48
 - c) Genehmigung Jahresrechnung 2020 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 18'360.77
 - d) Erteilung der Decharge an die Finanzverwaltung und Kirchgemeinderat
3. Information zur Veränderung im Pfarramt
4. Informationen aus dem Kirchenleben
5. Verschiedenes

Die Präsidentin Andrea Schwander begrüsst alle Anwesenden und eröffnet mit dem folgenden Zitat die Kirchgemeindeversammlung. «Wie ist es schön, wie bin ich glücklich, man spürt schon beinahe die Johannisstimmung – die volle üppige Reife des Sommers und den Lebensrausch». So schrieb einst Rosa Luxemburg an die geliebte Schwester Sophie. Sie schrieb es an einem kleinen Tisch, den sie auf den Hof in die Sonne stellen durfte. Im Gefängnis

Die Kirchgemeindeversammlung wurde im Amtsanzeiger Nr. 19 vom 12. Mai 2021 publiziert.

Die Traktandenliste wird verlesen. Es wird keine Abänderung der Traktandenliste verlangt.

Andrea Schwander verweist bezüglich der Abstimmungen auf den folgenden **Artikel 47** im Organisationsreglement der Kirchgemeinde Krauchthal:

- 1) Stellt eine stimmberechtigte Person Fehler fest, hat sie den Präsidenten sofort auf diese hinzuweisen.
- 2) Unterlässt sie einen Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht (Art. 49a des Gemeindegesetzes).

Als Stimmzähler wird Daniel Röthlisberger vorgeschlagen und ohne Wortmeldung gewählt.

1. **Protokoll** **Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 1. Dezember 2020 – Genehmigung**

Andrea Schwander, Präsidentin: Das Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 1. Dezember 2020 wurde von Gabriela Wälchli abgefasst und in der Sitzung 01-21 vom 12. Januar 2021 vom Kirchgemeinderat zur Genehmigung vorgeschlagen. Es wurde 30 Tage zur Einsicht auf der Gemeindeschreiberei aufgelegt und konnte auf der Internetseite der Kirchgemeinde Krauchthal eingesehen werden.

Die Beratung des Protokolls wird nicht gewünscht.

Beschluss einstimmig

1. Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 1. Dezember 2020 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt und verdankt.

2. **Jahresrechnung**

- a) **Genehmigung Nachkredit von Fr. 4'596.05**
- b) **Kenntnisnahme Nachkreditabelle von Total Fr. 13'316.48**
- c) **Genehmigung Jahresrechnung 2020 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 18'360.77**
- d) **Erteilung der Decharge an die Finanzverwaltung und Kirchgemeinderat**

Andrea Schwander, Präsidentin:

Die Jahresrechnung 2020 wurde durch Susanne Liechti erstellt und an der KGR-Sitzung vom 6. April 2021 besprochen. Die Jahresrechnung, die Nachkreditabelle sowie die Verpflichtungskreditkontrolle wurden während 30 Tagen zur Einsicht auf der Gemeindeverwaltung aufgelegt oder konnte auf der Homepage der Kirchgemeinde Krauchthal eingesehen werden.

Daniel Köhn, Kassieramt:

Gabriela Wälchli hat den Anwesenden vorgängig die Verwaltungsrechnung, die Nachkreditabelle 2020 und die Verpflichtungskreditkontrolle verteilt.

Daniel Köhn begrüsst die Anwesenden.

Ein ausserordentliches Jahr geht zu Ende. Dies wieder spiegelt sich auch in der Jahresrechnung 2020. Wir möchte zuerst die Nachkredit anschauen. Dabei gibt es 2 Traktanden.

- a) **Genehmigung Nachkredit von Fr. 4'596.05**
- b) **Kenntnisnahme Nachkreditabelle von Total Fr. 13'316.48**

Daniel Köhn:

Im Jahr 2020 wurde für die Finanzverwaltung Fr. 4'596.05 zu wenig budgetiert. Dieser Nachkredit ist von der Kirchgemeindeversammlung zu genehmigen.

Weiter hat der Kirchgemeinderat beschlossen die Überzeit- und Feriensaldi von Gabriela Wälchli, Sekretärin per Ende 2020 auszuzahlen und durch die Druckerumstellung im Pfarrhaus und die damit verbundene Abrechnung der zusätzlichen Kopien entstanden Nachkredite von total Fr. 13'316.48, welche die Kirchgemeindeversammlung zur Kenntnis nimmt.

Alle Beschlussanträge folgen im Anschluss an die Präsentation.

Es gibt keine Wortmeldungen.

c) Genehmigung Jahresrechnung 2020 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 18'360.77

Das abgeschlossene Rechnungsjahr 2020 steht im Zeichen der weltweiten Pandemie COVID-19. Ab Mitte März 2020 wurde der erste Lockdown festgelegt. Von einem Tag auf den anderen mussten Veranstaltungen, Angebote abgesagt werden und viele Leute konnten nicht mehr zur Arbeit gehen. Die Kirchgemeinde Krauchthal versuchte mit neuen Angeboten die Lücken zu füllen. Die Aufteilung nach Angeboten gemäss dem Anliegen aus der KGV vom letzten Dezember ist somit sehr schwer. Deshalb wurde auf diese verzichtet.

Es wurde nichts über die Investitionsrechnung genommen. Das heisst es wurden keine Anschaffungen oder Investitionen über Fr. 25'000 getätigt.

Die Jahresrechnung 2020 schliesst um Fr 82'600.00 besser als im Budget geplant war. Die Gründe:

- Rund Fr. 61'000.00 tiefere Ausgaben
- Fr. 13'900.00 mehr Steuereinnahmen als Budget
- Generelle Einsparungen

Die gestufte Erfolgsrechnung zeigt in der ersten Stufe das «Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit» mit einem Verlust von Fr. 3'722.05. Im Budget waren Fr. 86'500.00 vorgesehen. Hier ist ersichtlich, dass der Personalaufwand um Fr. 10'700, der Sach- und übrige Betriebsaufwand um Fr. 49'200.00 tiefer ausfallen. Beim geplanten Liegenschaftsunterhalt wurden die Turmsanierung und die elektrische Anlage nicht ausgeführt. (Dafür waren im Budget Fr. 22'000.00 vorgesehen). Verschiedene Anlässe konnten nicht durchgeführt werden. Der Transferertrag fällt um Fr. 6'700.00 höher aus als nach Budget (Rückvergütung Lohn Hauswartin Ruedismatt und Spenden sind höher). Bei den «durchlaufenden Beiträgen» handelt es sich um die Kollekten, welche an die Institutionen weiterbezahlt wurden, wofür sie bestimmt waren. Der gleiche Betrag ist unter dem betrieblichen Ertrag «durchlaufende Beiträge» ersichtlich. Die zweite Stufe, Ergebnis operative Tätigkeiten, zeigen den Finanzaufwand (=Darlehenszinsen und Zinsen Steuern) im Verhältnis zu den Einnahmen Miete Pfarrhaus und Nebenkosten, Vermietung Ruedismatt. Hier gibt es einen Finanzierungsertrag von Fr. 22'082.82.

Somit können wir den Verlust aus der betrieblichen Tätigkeit mindern und das Gesamtergebnis der Jahresrechnung 2020 weist einen Ertragsüberschuss von Fr. 18'360.77 aus. In der dritten Stufe, ausserordentlicher Aufwand und Ertrag haben wir nichts vorzuweisen.

Die Kirchgemeinde Krauchthal verfügt per 31. Dezember 2020 über ein Vermögen von Total Fr. 915'907.50. Dies wird in Finanz- und Verwaltungsvermögen aufgeteilt. Die Passivseite zeigt auf, dass das Vermögen mit Fr. 534'083.72 Fremdkapital und mit Fr. 381'823.78 Eigenkapital (nach Verrechnung des Ertragsüberschusses) finanziert ist. Im Fremdkapital ist noch ein Teil «Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds» von Fr. 52'284.85 enthalten.

Nebst den Guthaben gegenüber der Silbergruppe, Kinder- und Jugendarbeit ist hier noch eine gebundene Spende von Fr. 16'100.00 gebucht. Bei den Spenden wurde eine Verzinsung von 1% auf dem Guthaben Anfang 2020 gebucht (Durchschnittliche Zinsbelastung 0.90%). Diese Spende ist für die Erweiterung/Verbesserung Infrastruktur Kirche vorgesehen. Weiter kann hier noch erwähnt werden, dass die Spenden für den 1. Teil der Infrastruktur – der Beamer mit Leinwand – eingegangen sind und die Umsetzung durch das Ressort Liegenschaften und Ressort Finanzen angegangen wird. Weiter wurde im laufenden Jahr eine Spende von Fr. 5'000.- für Tische verbucht.

Die Festsetzung Zinssatz für verwalteten Spenden, ist mit 1 % auf der Spende Infrastruktur Kirche vom Anfangsbestand 1.1.2020 von Fr. 10'000.00 berechnet. Dies ergibt den Zinsaufwand Fr. 100.00.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Andrea Schwander, Präsidentin:

Herzlichen Dank an Susanne Liechti für die Fertigstellung der Jahresrechnung. Es handelt sich um die letzte Jahresrechnung, welche durch Susanne Liechti erstellt wurde. An dieser Stelle bedankt sich der gesamte Kirchgemeinderat für die pflichtbewusste Arbeit von Susanne Liechti und wünscht ihr an dieser Stelle für ihre Zukunft alles Gute.

Ein Dankeschön geht auch an Daniel Köhn für die Präsentation der Zahlen und die Erläuterungen.

Der Bericht des Rechnungsprüfungsorgan zur Jahresrechnung 2020 sowie der Jahresbericht der Datenschutzaufsichtsstelle liegt von der ROD Treuhand AG vor und kann eingesehen werden. Das Rechnungsprüfungsorgan hat ihre Arbeit am 14. April 2021 beendet und beantragt die Kirchgemeindeversammlung die Jahresrechnung per 31. Dezember 2020 mit Aktiven und Passiven von Fr. 915'907.50 und einem Ertragsüberschuss (Gesamthaushalt) von Fr. 18'360.77 zu genehmigen.

Gibt es Fragen oder Unklarheiten?

Antrag

Der Kirchgemeinderat Krauchthal beantragt die Kirchgemeindeversammlung:

- a) Genehmigung Nachkredit von Fr. 4'596.05
- b) Kenntnisnahme Nachkreditabelle von Total Fr. 13'316.48
- c) Genehmigung Jahresrechnung 2020 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 18'360.77
- d) Erteilung der Decharge an die Finanzverwaltung und Kirchgemeinderat

Beschluss einstimmig

- a. Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt einstimmig und diskussionslos den Nachkredit von Fr. 4'596.052018
- b. Nimmt Kenntnis von den Nachkrediten über Fr. 13'316.48
- c. Genehmigt die Jahresrechnung 2020 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 18'360.77 einstimmig
- d. Erteilt einstimmig der Finanzverwaltung und dem Kirchgemeinderat die Decharge.

3. Information zur Veränderung im Pfarramt

Andrea Schwander, Präsidentin

Jasmin Zehnder hat dem Kirchgemeinderat an seiner Sitzung vom März 2021 mitgeteilt, dass sie sich eine berufliche Veränderung wünscht und deshalb im Herbst eine Weiterbildung als Lehrerin beginnt. Sie wird ihre Aufgaben als Pfarrerin in Absprache mit dem Rat auf Ende August 2021 an Tobias Zehnder abgeben. Dieser wird das Pfarramt ab September zu 100% übernehmen.

Wir bedanken uns bei Jasmin für ihren Einsatz in unserer Kirchgemeinde und wünschen ihr für ihren beruflichen Weg alles Gute. Natürlich freut es uns besonders, dass Jasmin der Kirchgemeinde Krauchthal als Katechetin weiterhin erhalten bleibt und wir so von ihrem pädagogischen Wissen profitieren dürfen.

Abschiedspredigt mit anschliessendem Apéro, sofern es die Vorschriften zulassen am 8. August 2021 9.30 Uhr in der Kirche Krauchthal.

Mit dem neuen Landeskirchengesetz wurde die Pfarrstellenzuordnung der Kirche übertragen. Vormalig Kanton Bern. Eine generelle Überprüfung der Gemeindepfarrstellen steht an. Grundlage ist die Anzahl Mitglieder. Vorgesehen war diese Massnahme für die Jahre 2023/24 nun kam aber letzte Woche ein Schreiben, dass bis Ende 2025 keine generelle Überprüfung unterzogen wird. Dennoch wird es ein Thema für die Kirchgemeinde, wie eine allfällige Kürzung gehandhabt werden soll.

Wir werden wieder informieren, sobald weitere Angaben bekannt sind.

4. Information aus dem Kirchenleben

Tobias Zehnder, Pfarrer

Informationen aus dem Kirchenleben

Wir haben ein schwieriges Jahr 2020 und eine herausfordernde erste Jahreshälfte 2021 hinter uns. Vor nicht ganz einem Jahr galt es, einen Betrieb, der auf direkte Begegnung ausgerichtet ist, komplett umzustellen.

Neuen Projekten, namentlich dem Labor-Gottesdienst wie auch «Gott & Gipfeli», wurde dadurch erst recht der Stecker gezogen. Das ist bedauerlich, zumal es Neuerungen in Kirchgemeinden bereits von Natur aus nicht sehr einfach haben. Da beide Formen von Gottesdienst aber auch Anklang fanden, werden wir sie weiterverfolgen, sobald Begegnungen wieder möglich sind.

Im ersten Lockdown im Frühjahr 2020 haben wir die Kontakte und die gegenseitige Hilfe mit verschiedenen Ansätzen zu fördern versucht. So haben wir für die gesamte Gemeinde die Koordination des mobilen Botendienstes übernommen. Freiwillige aus unserer Gemeinde machten Einkäufe für ältere Menschen oder fuhren sie zum Arzt. Gleichzeitig wurde ebenfalls mit Freiwilligen ein Telefondienst für Menschen über 80 ins Leben gerufen.

An Ostern haben alle Personen über 65 ein Osternest erhalten. Auch hier haben wir nicht auf die Konfession geachtet, was der Unterstützung der Einwohnergemeinde zu verdanken ist.

Es wurden Videos produziert und Texte aufgelegt. Die «Wortbsinnig» konnte auf diversen Wegen bestellt werden und bot geistliche Begleitung durch die Tage.

Eine Seelsorge-Notfall-Nr., die 24h in Betrieb war, wurde aufgeschaltet.

Trauerbegleitung und Bestattungen konnten in vielen Fällen nur im engsten Kreis geschehen. In dieser reduzierten Form hat sich noch einmal gezeigt, wie wichtig Rituale des Abschieds sind. Sie haben einen tiefen Wert, den die Gesellschaft mit der Abkehr von der Religion vielleicht zu leichtfertig abgetan hat. Es ist zu hoffen, dass da ein Umdenken stattfindet.

Was sich in der Seelsorge allgemein häufig gezeigt hat: Bestehende Konflikte sind in dieser Zeit der Anspannung aufgebrochen. Was im normalen Alltag kaschiert werden kann, kommt nun verstärkt zu Tage. Und was mir persönlich besonders Sorge bereitet: Der Ton im gegenseitigen Umgang wird an vielen Stellen rauer.

Einige Hochzeiten wurden abgesagt oder verschoben. Dasselbe bei den Taufen. Wo das gewünscht wurde, haben für die Tauffamilien eine Feier im kleinen Rahmen durchgeführt – Zuhause, im Wald oder in der Kirche. Einige Familien haben von diesem Angebot Gebrauch gemacht. Dadurch sind neue, schöne Begegnungen abseits der abgetretenen Pfade entstanden.

Im Herbst 2020 kam dann der zweite Stillstand. Im ersten Lockdown konnten wir feststellen, dass viele ältere Menschen in unserer Gemeinde in ein gutes soziales Netz eingebunden sind. Deshalb stellten wir den Telefondienst für Menschen über 80 auf freiwillige Basis. Der mobile Dienst wurde nicht mehr benötigt.

Die Konfirmation konnte gerade noch so stattfinden. Der Ewigkeitssonntag wurde als Stationenweg durchgeführt. Jede betroffene Familie wurde angeschrieben.

Wöchentliche Videos und schriftliche «Wortbsinnig» wurden für diejenigen bereitgestellt, welche vor dem Zusammenkommen immer noch Respekt haben. Gleichzeitig wurden schlichte Gottesdienste gefeiert. Das heisst: Gottesdienste mit vereinfachtem Ablauf. Wir fuhren in Sachen Gottesdienst und geistliche Impulse also eine Zeit lang zweigleisig.

In der Adventszeit fand der «Adventskalender zum Lose» viele kleine und grosse Zuhörer. Auch die Adventsfenster, die trotz fehlendem Zusammenkommen, wunderschön gestaltet wurden, erhellten die Winterzeit. Danke allen, die mitgemacht haben.

Die Christnachtfeier wurde aufgrund der damaligen Massnahmen in dreifacher Ausführung in kleinem Rahmen durchgeführt.

Ostern konnte stattfinden, wenn auch im Zuge von Corona in einer etwas anderen Form. Als Jasmin und ich das Pfarramt antraten, war es uns ein Anliegen, den Gründonnerstag mit in die Passionsfeierlichkeiten zu nehmen, um so entlang einem Evangelium die biblischen Schriften verfolgen zu können. Die vier Gottesdienste von Palmsonntag bis Ostern bildeten jeweils eine Einheit. Dieses Jahr war das Lukas-Evangelium an der Reihe.

Für mich persönlich sind die Osterfeierlichkeiten immer etwas Besonderes, weil es hier möglich ist, länger und vertiefter an einem Text dranzubleiben. Das fordert, fördert aber auch das Verständnis der Schriften, welche die Grundlage unseres Glaubens bilden.

Zum ersten Mal kamen an diesen Feierlichkeiten auch Lektorinnen und ein Lektor zu Einsatz, die aus der Bibel vorlasen. Vielen Dank für diese Bereicherung unserer Gottesdienste. Wir werden das auch künftig so oft wie möglich geniessen können.

Parallel zu den Osterfeierlichkeiten wurden dieses Jahr von Kindern und Familien geschmückte Osterkarten an alle über 65 geschickt. Auch das mit der freundlichen Unterstützung der Einwohnergemeinde. Danke an dieser Stelle noch einmal allen Bastlerinnen und Bastlern für die vielen wunderschönen Karten.

Während das Konflager 2020 noch durchgeführt werden konnte, musste die Konfirmation selbst in dreifacher Staffelung gefeiert werden. Danke allen Helfenden und Familien für die Flexibilität und Mitarbeit.

In der ganzen Zeit der letzten 1,5-Jahren war besonders im Bereich KUW grosser Einfallsreichtum und Flexibilität gefragt. Dass vieles – wenn auch unter anderen Vorzeichen – dennoch möglich war, ist dem Engagement von Jasmin Zehnder und Sabina Iseli zu verdanken.

Auch in dieser Zeit hat das Kinder- und Jugendteam Fahrt aufgenommen. Diverse Anlässe und Ideen sind in der Pipeline. Manche davon nehmen schon Gestalt an. So z.B. die Chrouthaler Abentüernacht am 11. und 12. August. Danke dem ganzen Team für ihr Engagement in diesen unstillen Zeiten. Wer gerne wissen möchte, wer alles in dem Team ist, darf gerne auf der Homepage nachschauen.

Ein Dank geht auch an alle Frauen und Männer des Besucherdienstes, welche auch während Corona so gut es ging mit den älteren Menschen Kontakt hielten und bei Bedarf auch die Verbindung zu mir herstellten.

Auch das Team der Silbergruppe ist mittlerweile wieder mit Herzblut daran, neue Begegnungen zu ermöglichen und zu organisieren. Auch hier ein Merci.

Ende Juni laufen unsere «Alternativ»-Angebote aus. Die Videoimpulse und die «Wortsbüchlein» werden eingestellt. Die vierteiligen Episoden über die Kirche bilden den Abschluss.

Wir kehren zurück zum «Normalbetrieb» und freuen uns auf analoge Begegnungen.

Anfang September übernehme ich das Pfarramt zu 100%. Besonders in der Seelsorge heisst das für mich noch einmal mehr, dass ich auf Ihre Hilfe angewiesen bin. Bitte melden Sie sich, wenn Sie Gesprächsbedarf haben oder Seelsorge in Anspruch nehmen möchten. Ich bin sehr froh, wenn Sie das tun. Dann weiss ich, wo ich gebraucht werde und etwas tun kann.

Zämä ungerwägs-Spaziergänge sind am Laufen. Die Daten sind jeweils im «reformiert.» publiziert sowie die Flyer liegen in der Kirche auf. Mittagstisch wird wieder in Betrieb genommen. Wir informieren sie zu gegebener Zeit.

Vermutlich habe ich jetzt auch irgendjemanden vergessen, der sich auch in unserer Kirchgemeinde verdient gemacht hat in den letzten Monaten. Daher zum Abschluss noch ein allgemeines, grosses Merci an alle, die mit Rat und Tat zur Stelle waren. Wir brauchen Freiwillige und sind darauf angewiesen. Danke an alle, die sich engagieren.

5. Verschiedenes

Sind noch Fragen Wortmeldungen?

Walter Ruch:

Kann seit kurzem wieder etwas besser schlafen, weil die dürre Buche gefällt wurde. Das Holz ist nach wie vor viel zu schwer im Wald. Wie geht es weiter und wer ist verantwortlich für die Waldpflege?

Alex Metzger, Kirchgemeinderat Ressort Liegenschaften:

Eine Begehung von Seiten Einwohnergemeinde zusammen mit der Kirchgemeinde und den privaten Waldbesitzern wurden von Seiten Einwohnergemeinde abgelehnt. Es wurde der Kirchgemeinde mitgeteilt, dass kein zusätzlicher Unterhalt von Seiten der Einwohnergemeinde notwendig ist.

Grundsätzlich ist es auch nicht die Angelegenheit der Kirchgemeinde. Es werden nun Abklärungen mit Mosimann Christian, Forstwart gemacht und die Kirchgemeinde wird sich daran machen eine Lösung zu finden. Es wird ein sehr grosser Kostenpunkt sein.

Andrea Schwander, Präsidentin:

Wir arbeiten daran und tun unser Bestes.

Alex Metzger, Kirchgemeinderat, Ressort Liegenschaften:

Dankt Jasmin und Tobias Zehnder im Namen der gesamten Kirchgemeinde, wie sie sich im Corona-Jahr umorganisiert haben mit viel Ideen und Engagement sich eingesetzt haben.



6. Juni ist eine Lesebrille liegen geblieben. Sie kann in der Kirche abgeholt werden.



Information über neue Finanzverwaltung:

Wir haben für das Finanzamt folgende Lösung.

Fankhauser + Partner AG, Huttwil – Andreas Fankhauser übernimmt dieses Geschäft.

Die active solution, Daniel Köhn übernimmt die Sachbearbeitung.

Vorübergehende Lösung und arbeiten daran.



Besonderer Dank an Bettina Mumenthaler für ihren jahrelangen Einsatz als freiwillige in der KG. mit sehr viel Herzblut und Engagement für KiK, Fiire mit de Chliine und unzählige andere Einsätze.



Dank für die Flexibilität der Gemeindeglieder während dem ganzen letzten Jahr und auch jetzt mit den stetig ändernden Massnahmen.



Film von Gaby Baumann auf YouTube

Dokumentation-Film von Gaby Baumann und Familie über die Geschichte der Kirche, Sigristen, Orgel, Kirchenfenster kann man auf der Homepage, Facebook anschauen. Es ist ein interessanter Beitrag entstanden. Der Familie Baumann ein grosses Dankeschön und den Mitwirkenden.



Vorabinfo wegen Teilrevision Organisationsreglement im Dezember 2021

Im März hatten wir die all 4 Jahre nötige Kontrolle des Regierungsstatthalteramt. Soweit war Alles in Ordnung. Thema Archiv muss angegangen werden, Zuständigkeiten definiert werden. Beim OgR wurde die fehlende Datenschutzbestimmung beanstandet, welche bei der letzten Revision von der Vorprüfung nicht erwähnt wurde. Daher steht eine Teilrevision im Dezember an. Ebenfalls wird es Anpassungen der Kompetenz Nachkredit KGR geben.

Ich danke den Anwesenden fürs Erscheinen an der heutigen Versammlung und das entgegengebrachte Vertrauen.

Weiter danke ich meinen Kirchgemeinderatskolleginnen und –kollegen, und der Sekretärin Gabriela Wälchli für ihre geleisteten Einsätze.

Ein grosser herzlicher Dank geht an das Pfarrteam Jasmin und Tobias Zehnder, welche mit vollem Engagement und Einsatz arbeiten, die KUW Mitarbeiterinnen Sabina Iseli und Alice Schenk sowie Franziska Theiler, welche die Neuigkeiten auf unserer Internetseite bekannt gibt. Dank an Kinder- und Jugendteam unter der Leitung von Claudia Köhn für ihren Einsatz.

Ich darf Sibylle Leutenegger und Daniel Schmutz fürs Orgelspiel herzlich danken und Daniel Röthlisberger als Stimmzähler an der heutigen Kirchgemeindeversammlung.

Dem Sigristenteam Susanne Kobel und Thérèse Juillard ein herzliches Dankeschön.

Andrea Schwander dankt im Namen des Kirchgemeinderats für das Vertrauen und wünscht allen eine gute Nacht und einen angenehmen Sommer.

Daniel Köhn, Vizepräsident:

Herzliches Dankeschön mit Applaus für Andrea Schwander für ihr Engagement und ihren Einsatz im vergangenen Jahr.

Für das Protokoll zeichnen:

Kirchgemeinde Krauchthal

Andrea Schwander
Präsident

Gabriela Wälchli
Sekretärin